

Gravitative Massenbewegungsprozesse



Hangrutsch, Steinschlag, Mure etc..

Weitere Untergliederung

Begriffe mit Kurzbeschreibung:



1. Hangrutsch

Langsam oder schnell ablaufende rutschende Massenbewegung

Grad 1 - Hangrutsch ohne resultierende Schäden an Bauwerken (z.B. Straße, Gebäude).



Grad 2 - Hangrutsch mit resultierenden Schäden an Bauwerken (z.B. Straße, Gebäude).





2. Hangmure

Schnell ablaufende fließende Massenbewegung am Hang

Grad 1 - Hangmure ohne resultierende Schäden an Bauwerken (z.B. Straße, Gebäude).



Grad 2 - Hangmure mit resultierenden Schäden an Bauwerken (z.B. Straße, Gebäude).



3. Mure

Schnell ablaufende Massenbewegung **im Gerinne**

Grad 1 - Mure ohne resultierende Schäden an Bauwerken (z.B. Straße, Gebäude)



Grad 2 - Mure mit resultierenden Schäden an Bauwerken (z.B. Straße, Gebäude)





4. Steinschlag

Herabfallen und Stürzen von **einzelnen Steinen**.

Grad 1 - *Steinschlag ohne resultierende Schäden an Bauwerken (z.B. Straße, Gebäude)*

Grad 2 - *Steinschlag mit resultierenden Schäden an Bauwerken (z.B. Straße, Gebäude)*



5. Felssturz

Herabfallen und Stürzen von einer Vielzahl von **Steinen und Blöcken**

Grad 1 - *Felssturz ohne resultierende Schäden an Bauwerken (z.B. Straße, Gebäude)*

Grad 2 - *Felssturz mit resultierenden Schäden an Bauwerken (z.B. Straße, Gebäude)*

6. Beobachtete Phänomene von Massenbewegungen (Beobachtung von Rissen, Säbelwuchs, Schlagmarken etc.)

Beschreibung

Im Gegensatz zu anderen Meldeparametern in wettermelden.at werden die meisten gravitativen Massenbewegungen nicht unmittelbar nach- oder nur sehr selten während des Ereignisses beobachtet. Gegebenenfalls bitte auch die sichtbaren Auswirkungen eines zurückliegenden Ereignisses mit Foto melden. In jedem Fall gilt, sich und andere vor- und während des Ereignisses aus dem Gefahrenbereich zu bringen. Beim Melden der Auswirkungen nach dem Ereignis bitte die geschätzte Himmelsrichtung und Entfernung der aufgetretenen Schäden von der aktuellen Beobachtungsposition angeben.

Hangrutsch (Rutsch-/Gleitprozess)

Beschreibung

Langsam oder schnell ablaufende rutschende gravitative Massenbewegung (hangabwärts gerichtete Materialverlagerung von Fest- und/oder Lockergestein). Im Gegensatz zu Hangmuren findet die Materialverlagerung überwiegend im Hang (unter der ehemaligen Hangoberfläche) statt.

Bitte zur nachträglichen Einordnung des Ereignisses ein Foto beifügen.



Hangmure (Fließprozess)

Beschreibung

Schnell ablaufende auf der Hangoberfläche fließende gravitative Massenbewegung (hangabwärts gerichtete Materialverlagerung von Lockergestein, manchmal auch untergeordnet von Festgestein. Im Gegensatz zu Hangrutschen findet die Materialverlagerung maßgeblich auf der Hangoberfläche statt. Hangmuren geht aber oft ein Hangrutsch als initialer Prozess voraus. Im Gegensatz zu Muren, die oft im steilen Gerinne stattfinden, finden Hangmuren am Hang statt (-> siehe Mure). Bitte zur nachträglichen Einordnung des Ereignisses ein Foto beifügen.



Mure

Beschreibung

Schnell ablaufende fließende Materialverlagerung von Schlamm, Gesteinsschutt und Wildholz in einem Gerinne (zumeist Wildbäche), die im Zusammenhang mit intensiven Niederschlägen auftritt. Muren transportieren nicht nur Gesteinsschutt (Geschiebe), welcher durch Erosion im Bereich des Gerinnes entsteht, sondern auch Gesteinsschutt, welcher durch Hangrutsche und Hangmuren in das Gerinne gelangt. Im Gegensatz zu Muren finden Hangmuren am Hang statt (-> siehe Hangmure).

Bitte zur nachträglichen Einordnung des Ereignisses ein Foto beifügen



Steinschlag,

Bei Sturzprozessen handelt es sich um schnelle Massenbewegungen, bei denen Fest- und/oder Lockergestein in einem steilen Hang entlang von Trennflächen ausbricht und überwiegend frei fallend, springend und/oder rollend abstürzt.

Beschreibung

Schnell ablaufende fallende, stürzende und/oder rollende Bewegung von einzelnen Steinen und Blöcken



Felssturz

Beschreibung

Schnell ablaufende fallende, stürzende und/oder rollende Bewegung von einer größeren Gesteinsmasse.

Bitte zur nachträglichen Einordnung des Phänomens ein Foto beifügen.



Beobachtete Phänomene von Massenbewegungen (Beobachtung von Rissen, Säbelwuchs, Schlagmarken etc.)

Schlagmarke-Felssturz

Beschreibung

Spur z. B. an der Geländeoberfläche (links) oder an Bäumen (rechts), die durch den Aufprall/Einschlag von Sturzblöcken verursacht wurde (s. a. „Stumme Zeugen“)



Zugriss – Hangrutsch

Bei Zugrisse oder Zerspalten handelt es sich um Bruchformen in Zonen von Dehnung, Oberhalb der Abrisskante (nahe oder weiter entfernt) einer Rutschung.



Gespannte Wurzeln – Hangrutsch

Als Folge der Kriech- und Scherbewegungen des Bodens hangabwärts werden die Baumwurzeln gespannt und abgerissen.



Säbelwuchs

Als Säbelwuchs wird eine einseitige, auffällige säbelförmige Krümmung im unteren Stammteil von Bäumen auf bewegten Hangpartien (Rutschmasse) bezeichnet.

